

## **Teddybären für Tröster: Polizei erhält 1.500 Kuscheltiere für Kinder in Not**

Die Brandenburger Polizei erhält 1.500 Teddybären, um Kindern in Not Trost zu spenden und Einsatzkräfte zu unterstützen.

In Potsdam wurde ein bemerkenswerter Schritt unternommen, um Kindern in Not zu helfen. Die Brandenburger Polizei hat erneut die Möglichkeit, Teddybären in ihren Funkstreifenwagen und Vernehmungsräumen einzusetzen. Diese kleinen Stofftiere stehen im Zentrum einer Initiative, die es Angehörigen der Polizei ermöglichen soll, in schwierigen Situationen besser auf die Emotionen von Kindern einzugehen.

Anlässlich dieser besonderen Maßnahme überreichte Innenminister Michael Stübgen symbolisch einen Teddybären an die Polizei. „Insgesamt erhält die Polizei 1.500 Teddybären, mit denen die Funkstreifenwagen ausgestattet werden“, sagte Stübgen. „Die Kuscheltiere sollen verängstigten oder verletzten Kindern in Notlagen etwas Trost spenden und den zwischenmenschlichen Zugang erleichtern. Die Teddybären sind damit auch eine wichtige Unterstützung für die Einsatzkräfte.“ Diese Worte verdeutlichen die Bedeutung, die man dem emotionalen Beistand in Krisensituationen beimisst.

### **Unterstützung durch die Deutsche Teddystiftung**

Die Teddybären werden durch die finanzielle Unterstützung der Deutschen Teddystiftung beschafft, die 7.400 Euro beisteuert. Der Landespräventionsrat Brandenburg, unter dem Vorsitz von

Innenminister Stübgen, stellt die Mittel bereit. Die Teddystiftung, die gemeinnützig ist, verteilt diese zertifizierten Teddybären nicht nur an die Polizei. Auch Rettungsdienste und die Feuerwehr erhalten die Teddybären, um Kindern in kritischen Momenten eine gewisse Sicherheit zu geben.

Die Zusammenarbeit zwischen der Teddystiftung und dem Landespräventionsrat besteht bereits seit 2018. Diese Initiative zeigt, wie wichtig zwischenmenschliche Verbindungen in herausfordernden Situationen sind. Teddybären sind nicht nur Spielzeuge; sie sind ein Symbol für Trost und Unterstützung.

Die Entscheidung, wieder Teddybären in den Einsatz zu bringen, wird von vielen Seiten als ausgesprochen positiv wahrgenommen. In Stresssituationen können Kinder oft nicht in Worten ausdrücken, was sie fühlen. Ein Teddybär kann in diesen Momenten emotionale Sicherheit bieten und den Einsatzkräften helfen, eine Vertrauensbasis zu schaffen.

Die Teddybär-Initiative ist ein hervorstechendes Beispiel für die Verbindung von praktischer Hilfe und emotionaler Unterstützung. Es zeigt, wie wichtig es ist, auch in den härtesten Momenten der Polizeiarbeit Mitgefühl zu zeigen. Kinder sind besonders verletzlich, und die Bereitschaft der Polizei, in solchen Momenten Trost zu spenden, ist eine wertvolle Geste.

Dies ist nicht nur eine Investition in eine effektivere Polizeiarbeit, sondern auch ein Schritt in die richtige Richtung für das Wohl der jüngsten Mitglieder unserer Gesellschaft. Teddybären sind oft mehr als nur Spielzeug; sie können in kritischen Momenten als Anker dienen und dazu beitragen, Ängste zu lindern und ein Gefühl von Sicherheit zu vermitteln.

**Besuchen Sie uns auf: [n-ag.de](http://n-ag.de)**